

LÄNDERINDEX

ARGENTINIEN

421/422	10-12	Anfang vom Ende des Projektes K? // Cristina Kirchner büßt bei den Kongresswahlen ihre Regierungsmehrheit ein
421/422	13-15	„Abtreibung ist immer noch gesellschaftlich geächtet“ // Interview mit den argentinischen Feministinnen Daniela García und Soledad Ceballos
421/422	16-17	„Die USA schauen nicht auf Argentinien“ // Interview mit Beatriz Sarlo über das Verhältnis Lateinamerikas und Argentiniens zu den USA
425	38-42	In die Offensive gehen // Buenos Aires zwischen Wohnungsnotstand, staatlichen Prügelbanden und Räumungsdrohungen
428	32-33	2010: Das Jahr der Prozesse // In Argentinien finden zurzeit zahlreiche Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit den Verbrechen der Militärdiktatur statt
429	19-21	Ein Paria will zurück // Argentinien arbeitet an der Rückkehr auf die internationalen Finanzmärkte. Innenpolitische Konflikte erschweren der Regierung indes das Vorgehen
429	22-25	Schule nachholen für den sozialen Wandel // Wie die sozialen Bewegungen das staatliche Bildungssystem herausfordern
430	43-45	Kleingeldkrise in Buenos Aires // Busunternehmen stehen im Verdacht Profit über den Schwarzmarkthandel mit Kleingeld zu erzielen

BOLIVIEN

423/424	11-13	Klare Sache // Opposition liegt vor den Präsidentschaftswahlen im Dezember aussichtslos im Hintertreffen
426	32-33	Die Ratten verlassen das sinkende Schiff // Die rechte Tieflandopposition bietet sich erfolgreich der Regierung an
427	6-10	Morales kommt im Tiefland an // Der Wahlsieg der Partei Bewegung zum Sozialismus (MAS) erreicht bei den Präsidentschafts- und Parlamentswahlen historische Dimensionen
428	30-31	„Der Volksdiener schaut nicht auf die Uhr“ // Interview mit der Ex-Ministerin für ländliche Entwicklung und Landfragen

429	15-18	Wo Lynchjustiz nicht legal ist // Wie die bolivianische Opposition und deutsche Medien die Debatte um die indigene Rechtsprechung instrumentalisieren
431	31-33	Regionale Zweidrittelmehrheit // Die MAS von Evo Morales gewinnt bei Wahlen Präfekturen in sechs von neun Departamentos
432	45-48	Göttliche Gerechtigkeit oder Entschädigungsgesetz? // Paul Schäfer verstarb Ende April in einem Gefängnis in Chile. Die Prozesse gegen ihn und seine MittäterInnen werden seit Jahren verschleppt

BRASILIEN

421/422	34-37	Gentechnik im Bio soja // Brasiliens Biobäuerinnen und -bauern befinden sich auf dem steinigem Weg zur Nachhaltigkeit
421/422	38-41	Zucker, Hunger und Misere // Ein vermeintliches Musterprojekt solidarischer Ökonomie im brasilianischen Pernambuco hat nicht viel mit Solidarität zu tun
423/424	20-22	Jenseits verknöcherter Strukturen // Die Präsidentschaftskandidatur der Ex-Umweltministerin Marina Silva eröffnet Chancen auf eine politische Debatte über ökologische Themen
425	19-22	Bulldozer und Blockaden // Gemeinden im brasilianischen Cerrado wehren sich gegen Eukalyptusplantagen
425	23-26	Mafia, Macht, Mandate // Milizen in Rio de Janeiro
425	27-29	„Es ist wie ein Weckruf für die Frauen“ // In solidarischer Ökonomie erwacht bei vielen Frauen neues Selbstbewusstsein und politisches Engagement
426	17-19	Gewalt und Spiele // Debatte um Sicherheit in Rio de Janeiro im Vorfeld der Olympischen Spiele 2016
426	20-23	Öl für die Unabhängigkeit // Die Regierung Lula überlegt, was sie mit dem plötzlichen Ölreichtum tun soll
427	41-45	Wasser predigen und Wein saufen // Agrarlobby setzt parlamentarischen Untersuchungsausschuss gegen die Landlosenbewegung MST durch
427	46-48	Das Stahlwerk und die Fischer // Brasilianisches Menschenrechtssekretariat geht davon aus, dass der Werkschutz von ThyssenKrupp in Brasilien aus Milizionären besteht
428	24-25	Handschlag verweigert // ThyssenKrupp weist alle Vorwürfe zurück – Fischerprotest gegen Stahlwerk hält an

AUSGABE	SEITE	TITEL	AUSGABE	SEITE	TITEL
429	34-37	Beton und Fluten // Umweltbehörde Ibama gibt grünes Licht für Megastaudamm am Amazonas	430	14-16	Richtungswechsel im Zeichen des Wiederaufbaus // Das Kabinett Piñera wirkt wie ein Selbstbedienungsladen
429	38-41	Menschenrechte vielleicht später // Menschenrechtsplan entzweit die brasilianische Gesellschaft	430	17-18	„Wir warten vergeblich auf Hilfe“ // Interview mit Miguel Cheuqueman, dem Sprecher einer Mapuche-Organisation
430	30-32	Viel Öl, viel Streit // Gesetzesinitiative will Einnahmen aus künftigen Ömilliarden neu verteilen	430	19-21	Risse in der Gesellschaft // Die Auswirkungen des Bebens gehen über Sachschäden weit hinaus
430	33-36	Wem gehört die Stadt? // Die Debatte um ein Recht auf Stadt sorgt in Brasilien und vor der eigenen Haustür für reichlich Zündstoff	430	22-23	„In Chile gibt es keine Zivilgesellschaft mehr“ // Interview mit dem chilenischen Soziologen Jorge Salas Larenas
431	25-27	Bedrohen, vertreiben, verschmutzen // Scharfe Kritik am Bergbaukonzern Vale von den Betroffenen seiner Projekte	432	45-48	Göttliche Gerechtigkeit oder Entschädigungsgesetz? // Paul Schäfer verstarb Ende April in einem Gefängnis in Chile. Die Prozesse gegen ihn und seine MittäterInnen werden seit Jahren verschleppt
431	28-29	„Mit jedem Tag entschlossener“ // Interview mit Jamie West, Mitstreiker der beim brasilianischen Bergbaukonzern Vale Inco			
431	30	Revolver am Kopf // Neue schwere Vorwürfe gegen Sicherheitskräfte von ThyssenKrupp			
432	31-33	Wallfahrt vor der Wahl // Für die anstehenden Präsidentschaftswahlen deutet alles auf ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Dilma Rousseff und José Serra hin			

CHILE

421/422	22-24	Alle wollen Obama werden // Präsidentin Bachelet ist in ihrem letzten Amtsjahr beliebt – Dennoch könnte bei den Wahlen im Dezember die rechte Opposition gewinnen
427	15-17	Auf zur üblichen Stichwahl // Die Präsidentschaftswahlen in Chile gehen in die zweite Runde
427	18-20	Einzelne Gewaltherde oder ein ganzer Bürgerkrieg // Der Mapuche-Konflikt gerät zunehmend außer Kontrolle
427	21	„Der Staat schafft sich selbst ein schwerwiegendes Problem“ // Interview mit José Llancapan vom Leitungsgremium der Nationalen Gesellschaft für indigente Entwicklung (CONADI)
428	39-40	Der Unternehmerpräsident // Sebastián Piñera gewinnt die Stichwahlen in Chile gegen Eduardo Frei
428	41-42	Wahl am Ende der Welt // Die ChilenInnen haben einen neuen Präsidenten gewählt. Eine Wahl-Reportage von der nordpatagonischen Insel Chiloé
429	30-33	History is a battlefield // In Chiles Hauptstadt wurde am 11. Januar 2010 das Museum der Erinnerung und Menschenrechte eröffnet und sorgt für Diskussionsstoff

COSTA RICA

429	6-8	Paradoxe Damenwahl // Laura Chinchillas Wahl zur ersten Präsidentin Costa Ricas zeigt vor allem Zweierlei: Den Umbruch eines politischen Systems und den Sieg der Tradition
-----	-----	---

DOMINIKANISCHE REPUBLIK

428	43-44	Generelles Abtreibungsverbot // Menschenrechtsorganisationen sorgen sich um Rechte der Frauen und warnen vor erhöhter Müttersterblichkeit
-----	-------	---

ECUADOR

425	17-18	Schmusekurs nach Anmache // Präsident Rafael Correa redet wieder mit den Indigenas
428	21-23	Jubiläum inmitten der Krise // Präsident Correa muss an verschiedenen Fronten die Feuer löschen, die er selbst entfacht hat
432	13-14	Streit ums Wasser // Ecuadorianische Regierung und indigene Bewegungen ringen um zukünftige Strukturen

EL SALVADOR

425	11-13	Land in der Transition // Umstrittene Bilanz der ersten 100 Tage Linksregierung
431	43-46	An der Basis verehrt, vom Klerus angefeindet // Vor 30 Jahren wurde Oscar Romero während eines Gottesdienstes in San Salvador ermordet

AUSGABE SEITE TITEL

AUSGABE SEITE TITEL

GUATEMALA

- 425 14-16 Hunger hausgemacht // Kritik an Präsident Colom und am oppositionellen Kongress angesichts der Hungersnot in Guatemala
- 427 22-24 „Unser Kampf richtet sich nicht nach dem Wahlkalender“ // Interview mit Roberto Madriz von der Nationalen Kampffront (FNL) in Guatemala

HAITI

- 430 24-29 Die Ausgeschlossenen von Haiti // Wie die Erdbebenhilfe jene an den Rand drängt, denen sie zu helfen vorgibt

HONDURAS

- 421/422 6-8 „Im Namen der Demokratie“ // Rechter Putsch in Honduras
- 421/422 9 Liberale Komplizenschaft // Die Friedrich-Naumann-Stiftung will keinen Putsch gesehen haben
- 423/424 6-9 Land im Widerstand // Die PutschistInnen haben Honduras im Würgegriff – Beobachtungen aus Tegucigalpa
- 423/424 10 FDP wählen! // Naumann-Stiftung lädt Putschisten ein: Avanti Dilettanti
- 425 6-9 Der Widerstand ist weiblich // Nach dem Militärputsch bleibt in Honduras nichts beim Alten
- 425 10 Chronik eines Putsches
- 426 6-8 Der rückwärtsgewandte Durchbruch // Das ausgehandelte Abkommen zur Beilegung der Krise in Honduras entpuppt sich als Finte
- 426 9-11 „Natürlich sind wir müde, aber wir müssen weitermachen“ // Interview mit Alfonso Lacayo von der medizinischen Brigade der Widerstandsbewegung in Honduras
- 427 12-14 Rückkehr zur Scheindemokratie // Die Wahlfarce in Honduras bringt keine Lösung der politischen Krise
- 428 9-10 Neuer Präsident, alles beim Alten // Die PutschistInnen bleiben in Honduras an der Macht und amnestieren sich selbst – Zelaya hat das Land verlassen
- 428 11-12 „Die Putschisten werden sich zu verantworten haben“ // Interview mit Silvia Ayala Figueroa, Abgeordnete der honduranischen Linkspartei Demokratischer Zusammenschluss (UD)

- 430 37-39 „Nichts als hohle Phrasen“ // Interview mit Bertha Oliva, Gründerin des Komitees der Angehörigen von Verhaftet-Verschwinden in Honduras (COFA-DEH)
- 431 40-42 Balanceakt der Regierung // Die honduranische Landbevölkerung erreicht einen Etappensieg bei der von ihr angestrebten Landreform
- 432 22-24 „Die Wahrheitskommission ist reine Augenwischerei“ // Interview mit der Menschenrechtsaktivistin Lorena Zelaya

KOLUMBIEN

- 421/422 31-33 „Eine nachhaltige Produktion von Palmöl gibt es nicht“ // Interview mit der kolumbianischen Menschenrechtsaktivistin Anna Maria Lozano
- 423/424 14-16 Vorsicht mit den fremden Mächten // Das Abkommen zwischen Kolumbien und den USA über militärische Kooperation wird von vielen südamerikanischen Regierungen stark kritisiert
- 425 48 Mit Blumen gegen Imageprobleme // Die erste Expo-Kolumbien in Berlin soll ein geschöntes Bild des Landes vermitteln
- 426 27-28 Spannungen an der Grenze // Nach dem Massaker an einer Fußballmannschaft droht die Lage an der Grenze zwischen Venezuela und Kolumbien zu eskalieren
- 426 29-31 Unklares Profil // Das kolumbianische Linksbündnis Alternativer Demokratischer Pol erlebt eine Zerreißprobe
- 429 9-11 Nein zur Wiederwahl // Verfassungsgericht in Kolumbien verhindert erneute Kandidatur von Uribe
- 429 12-14 Riesiges Täuschungsmanöver // Ein Gespräch zu den Hintergründen von Hunger und Vertreibung in Kolumbien
- 430 9-10 Ein Sandwich für eine Stimme // Stimmenkauf und Drohungen bei den kolumbianischen Parlamentswahlen
- 431 15-17 Leben mit der alltäglichen Einschüchterung // Die Verteidigung der Menschenrechte in Kolumbien ist gefährlich
- 431 18-21 Psycho-Krieg gegen Menschenrechtsarbeit // Interview mit dem Anwalt und Menschenrechtsaktivisten Alirio Uribe Muñoz
- 432 6-7 Grün ist die Hoffnung? // Antanas Mokus von der Grünen Partei fordert Uribes Wunschnachfolger Juan Manuel Santos heraus und strebt Stichwahl entgegen

AUSGABE SEITEN TITEL

AUSGABE SEITEN TITEL

KUBA

- 421/422 58-60 OAS streckt die Hand aus // Kuba darf wieder in die Organisation Amerikanischer Staaten, Havanna will aber nicht
- 432 49-51 „Ich will mit Deinem Leben tauschen!“ // Kuba setzt strategisch und geschickt auf den Tourismus als Devisenbringer

MEXIKO

- 421/422 49-51 „Ich glaube nicht an diese Art Demokratie“ // Interview mit der sozialen Aktivistin Mariana Selva über Repression, Militarisierung und die kommenden Wahlen
- 421/422 52-54 Gefährliches Engagement // In Guerrero sind MenschenrechtsverteidigerInnen wieder verstärkt Opfer staatlicher Repression
- 421/422 55-57 Sicherheit gleich Freiheit? // Ein Besuch in dem geschlossenen Wohnviertel Ciudad Bosque Real in Mexiko Stadt
- 423/424 23-24 Mörder auf freiem Fuß // Gerichtshof verfügt Freilassung von am Massaker von Acteal beteiligten Paramilitärs
- 423/424 25-26 Autonomie zurück erobern // Ein Bericht vom außerordentlichen Treffen der indigen Völker Mexikos
- 425 30-32 „Juanito“ – Eishändler der Machtinteressen // In Mexiko Stadts Bezirk Iztapalapa konnte AMLO die parteiinterne Gegenspielerin mit einem zweifelhaften Schachzug austricksen
- 425 33-37 Getrunzene Geschichte // Eine Reportage über den Wandel der Pulquerías in Mexiko-Stadt
- 426 34-38 Staat, Gewerkschaften und Energie // Wie der Staat seine eigene Elektrizitätsgesellschaft besetzt
- 427 35-37 Dampfkochtopf Oaxaca // Ein Bericht über die explosive Stimmung im mexikanischen Bundesstaat Oaxaca
- 427 38-40 „Wir wollten, dass er uns etwas fragt“ // Mexiko steht wegen Verbrechen des „Schmutzigen Krieges“ vor Gericht
- 428 37-38 Essen statt Stromrechnung // Interview mit inhaftierten AktivistInnen gegen die Bezahlung hoher Strompreise
- 429 42-44 Konservativer Rollback // In 18 mexikanischen Bundesstaaten gefährden Gesetzesreformen das Selbstbestimmungsrecht von Frauen über den eigenen Körper
- 429 45-47 „Ulises Ruiz´ politische Karriere ist vorbei“ // Interview mit der Menschenrechtsanwältin Alba Cruz aus Oaxaca

- 429 48-50 Hand in Hand gegen rebellische Dörfer // Im Bundesstaat Guerrero häufen sich die Überfälle von Militärs und Drogenhändlern auf aufständische Gemeinden
- 430 11-13 Mexikos Gewerkschaften proben den Streik // Am 16. März mobilisierten Gewerkschaften landesweit gegen die Regierung
- 431 22-24 ZapatistInnen unter Mehrfachbeschluss // In Chiapas spitzt sich die Situation für die zapatistische Bewegung zu
- 432 34-41 Das Drama von San Juan Copala // Ein Hintergrundbericht über die aktuelle Gewalteskalation im Bundesstaat Oaxaca
- 432 42-44 „Gewerkschaften gibt es nur auf dem Papier“ // Interview zu den Arbeitsbedingungen in der mexikanischen Elektronikindustrie

NICARAGUA

- 423/424 30-seitiges Dossier zu „30 Jahre Revolution in Nicaragua“ siehe: Dossiers
- 426 39-40 Ortega darf nochmal // Oberster Gerichtshof Nicaragua hebt das Wahlverbot auf
- 426 41-42 Unsichtbare Gewalt // Frauenmorde ohne strafrechtliche Konsequenzen
- 427 29-31 „Ich sehe Nicaragua in einer Sackgasse“ // Menschenrechtsanwältin Vilma Nuñez über den Autoritarismus Daniel Ortegas und die Schwierigkeiten, in Nicaragua eine politische Alternative zu entwickeln
- 432 28-30 Zielstrebig in Richtung Wiederwahl // Eine zersplitterte, ungläubwürdige Opposition spielt Ortega in die Karten

PARAGUAY

- 421/422 42-47 Der zwiespältige Boom // Wie eine Bohne ein ganzes Land verändert. Eine Reportage über den Sojaanbau in Paraguay
- 427 32-34 Lugo scheut den Landkonflikt // Agrarreform und Rechte für Indigene kommen in Paraguay nicht voran
- 428 13-15 Ein Gespenst geht um // Die Guerilla Streitkräfte des Paraguayanischen Volkes (EPP) bringt die Regierung um Lugo in Bedrängnis und die Gerüchteküche des Landes zum Brodeln
- 432 8-10 Räuber und Gendarm // Auf der Jagd nach dem paraguayischen Volksheer EPP ruft Präsident Lugo den Ausnahmezustand aus

AUSGABE SEITEN TITEL

AUSGABE SEITEN TITEL

PERU

-
- 421/422 25-30 Blutroter Teppich für Investoren // Regierung von Alan García nach gewaltsamer Niederschlagung der Proteste in Amazonien in der Krise
- 426 43-46 Blei liegt in der Luft // Die gigantische Erzverarbeitungsanlage in der peruanischen Kleinstadt La Oroya vergiftet Umwelt und Bevölkerung
- 427 25-28 Zur Ablenkung Gruselgeschichten // Reale und fiktive Begebenheiten aus Peru
- 431 34-39 Falsche Versprechen // La Pajuela – Eine Bauerngemeinde in den nordperuanischen Anden und ihr Kampf gegen den transnationalen Bergbau
- 432 15-18 Ein Schrittlchen nach vorn // Peruanisches Parlament verabschiedet überfälliges Konsultationsgesetz für indigene Völker

URUGUAY

-
- 421/422 18-21 Klare Fronten vor der Präsidentschaftswahl // Routinierter Stadtguerillero tritt gegen neoliberalen Dinosaurier an
- 426 12-16 „Pepe“ muss in die Stichwahl // José Mujica, der Kandidat der Mitte-Links-Koalition Frente Amplio, verpasst bei den Wahlen in Uruguay am 25. Oktober nur knapp die absolute Mehrheit
- 427 11 Ein Anarchist für alle // Die UruguayerInnen haben „Pepe“ Mujica zum Präsidenten gewählt
- 430 6-8 Ein kleines Land mit großen Visionen // Der neue Präsident José „Pepe“ Mujica hat nun die Chance, den Plan von einer solidarischen Gesellschaft umzusetzen
- 432 11-12 Wahlmüde am Río de la Plata // Der Abschluss des einjährigen Wahlmarathons bringt Dämpfer für die linke Frente Amplio

VENEZUELA

-
- 423/424 17-19 Tiefe Gräben // Opposition in Venezuela mobilisiert gegen Medienpolitik und neues Bildungsgesetz
- 426 24-26 Energie in der Krise // In Venezuela werden Wasser und Strom knapp
- 428 6-8 Studierende gegen Schlagmann // Konfrontationen zwischen Regierung und Opposition spitzen sich zu
- 429 26-29 Kein Land in Sicht // Trotz neuer Verfassung bleibt die Landfrage für die indigenen Yukpa ungelöst

- 432 52-54 Und schon ist wieder Wahlkampf // Die Parlamentswahlen in Venezuela werden mit Spannung erwartet

VENEZUELA / KOLUMBIEN

-
- 426 27-28 Spannungen an der Grenze // Nach dem Massaker an einer Fußballmannschaft droht die Lage an der Grenze zwischen Venezuela und Kolumbien zu eskalieren

ZENTRALAMERIKA

-
- 421/422 61-62 Das Freihandelsabkommen bedeutet weitere Verarmung // Interview mit dem nicaraguanischen Aktivistin William Rodríguez
- 421/422 62-53 Ist der Ruf erst ruiniert ... // Die EU will Freihandel mit dem wirtschaftlich viel schwächeren Zentralamerika

DOSSIERS

Vom Gestern, Heute und Morgen einer Revolution // 30 Jahre nach dem Sturz der Diktatur in Nicaragua

-
- 423/424 2-3 Gemeinsam vor und zurück // Von Idealen und Projektionen, von Träumen und Realitäten
- 423/424 4-9 Vom langen Atem // Nicaraguanische JournalistInnen haben unterschiedliche Antworten auf Fragen nach Vergangenheit und Zukunft der sandinistischen Bewegung in ihrem Land
- 423/424 10-11 Nicaragua von der Revolution bis heute // Eine Chronik
- 423/424 12-16 Solidarität zwischen den Fronten // Nicaragua aus der Perspektive eines Besuchers
- 423/424 17-19 Zwischen Traditionalismus und Migrationsträumen // Ein Überblick über die heutigen Jugendbewegungen in Nicaragua
- 423/424 20-25 Gespalten aber ungebrochen // Die Regierung geht repressiv gegen eine starke Frauenbewegung vor
- 423/424 26-30 Das Land denen, die es bearbeiten // Eine Übersicht über die Landbewegung

AUSGABE SEITEN TITEL

AUSGABE SEITEN TITEL

- 423/424 31-34 Das Ringen um die Basis // Stadtteilbewegungen in Nicaragua: Von den Komitees zur Verteidigung des Sandinismus zu den Komitees zur kommunalen Entwicklung
- 423/424 35-38 Zurück auf Los? // Das Informationsbüro Nicaragua über die Solidarität mit der Revolution
- 423/424 39-40 Befreiungsversuch aus der Enge // Ein Blick auf die Arbeit der unabhängigen Nicaragua-Gruppen in der DDR und die heutige Projektarbeit von INKOTA

- 428 53-54 Die weiße Welt der Langeweile // Der Spielfilm *Zona Sur* porträtiert das Leben einer bolivianischen Oberschichtsfamilie
- 428 55 Wenn der Vater mit dem Sohne // Der semidokumentarische Film *Alamar* zeigt eine Vater-Sohn-Beziehung in der Idylle der mexikanischen Karibik
- 428 56-57 In aller Stille // Inés de Oliveiras Film *El recuento de los daños* erzählt die Geschichte einer Frau und ihres in einem Folterzentrum geborenen Sohnes
- 428 57 Mehr Lateinamerika im Programm der 60. Berlinale
- 429 51-55 Unpolitische Puzzle-Revolve // Lateinamerikanische Filme auf der 60. Berlinale

RUBRIKENINDEX

AMAZONIEN

- 421/422 64-66 Wasser am Amazonas // Die Privatisierung der Wasserversorgung ist auch in Manaus ein Spiegel sozialer Ungerechtigkeit

AMERIKAS

- 428 26-29 Ein Staat wie jeder andere? // Das Verhältnis zwischen den USA und Lateinamerika ist seit dem Amtsantritt Obamas auf dem Prüfstand

BERLINALE

- 428 45-46 Wie ein Krebs auf dem Rücken // *El Vuelco Del Cangrejo* erzählt von einer afrokolumbianischen Gemeinde, in der das Leben und die Natur aus dem Takt geraten sind
- 428 47-48 Verloren im Meer voller Lügen // Der kolumbianische Film *Retratos en un mar de mentiras* erzählt vom Schicksal der durch den Bürgerkrieg intern Vertriebenen
- 428 49-51 Kung-Fu-Film auf Brasilianisch // Der Film *Besouro* versucht, ein sozial-historisches Drama mit einem Capoeira-Actionfilm zu kombinieren
- 428 51-53 Romantisierte Müllberge // Lucy Walkers Dokumentarfilm *Waste Land* über den brasilianischen Künstler Vik Muniz und sein Projekt „Pictures of Garbage“

DROGEN UND GEWALT

- 425 43-44 „Der Krieg gegen die Drogen zerstört die Demokratie!“ // Interview mit der kolumbianischen Autorin Laura Restrepo

EU / LATEINAMERIKA

- 431 11-14 Öffnung der Märkte im Süden um jeden Preis // Interview mit Tom Kucharz, Mitglied der Koordinationsgruppe des Alternativgipfels „Enlazando Alternativas“ in Spanien
- 432 19-21 Keine Alternative aus Madrid // EU forciert Freihandel mit Lateinamerika – Gegengipfel prangert europäische Konzerne und Regierungen an

FILM

- 421/422 67-68 Im Kampf um die Erde der roten Menschen // Marco Bechis' Spielfilm *Birdwatchers* erzählt die Geschichte der Guarani-Kaiowa, die im Westen Brasiliens um ihr Land und ihr Überleben kämpfen
- 423/424 28-29 Der Charme von Kakteen // Adrián Biniez' Überraschungserfolg *Gigante* auf der letzten Berlinale, ist eine kleine aber feine Komödie, die mit trockenem Humor überzeugt
- 423/424 30 Wehrhaftes Dorf // Der Dokumentarfilm *Auf halbem Weg zum Himmel* erzählt die Geschichte des guatemalteckischen Dorfes La Aurora und dessen Kampf gegen das Staatsverbrechen
- 425 50 Die Angst im Nacken // María Teresa Curzios Dokumentarfilm *Vacuum* über die Nachwirkungen der Diktatur in Uruguay

AUSGABE SEITE TITEL

- 425 51-52 Eine Tür zur Gerechtigkeit // Interview mit María Teresa Curzio über ihren Film *Vacuum*
- 425 53-54 Der Papst in der Chipstüte // Der Dokumentarfilm *El Milagro del Papa* – auf Deutsch „Das Papstwunder“ – entblättert einen mexikanischen Mythos
- 427 49-50 Verschränkte Geschichte(n) // *Cordero de Dios* von Lucía Cedrón ist eine Erzählung darüber, wie die Vergangenheit auf die Gegenwart und die nachfolgenden Generationen wirkt
- 429 56 Die andere Realität Venezuelas // Der Dokumentarfilm *Comuna – Im Aufbau* zeigt eindrücklich, dass die spannendsten Entwicklungen in Venezuela jenseits der Regierung stattfinden
- 431 47-48 „Der Schmerz vergeht, was bleibt ist die Mara“ // Zwei Filme widmen sich den zentralamerikanischen Jugendbanden Maras

GENDER

- 428 34-36 Trans-formiert! // Internationales Forum für Transgender-Identitäten in Buenos Aires etabliert

KLIMA

- 431 6-8 Cochabamba liefert jede Menge Impulse // Neue Bewegung in der Klimadebatte
- 431 9-10 Für die Rechte von Mensch und Natur // Die *Lateinamerika Nachrichten* dokumentieren die Botschaft von Eduardo Galeano an den Klimagipfel in Cochabamba

KUNST

- 430 52-54 „Mein Körper ist mein Material“ // Interview mit Regina José Galindo, Body-Art-Künstlerin aus Guatemala. Sie ist zurzeit auf der Ausstellung „Über Wut“ in Berlin vertreten
- 432 57-58 Das dritte Auge der Kahlo // Die Frida Kahlo-Retrospektive gibt unbekannte Einblicke in deren Schaffen

LATEINAMERIKA

- 428 16-20 Ein nie gehörtes Radio ist möglich // Unabhängige Radios in Argentinien, Brasilien, Mexiko und Chile – Eine Übersicht über die neuen Mediengesetze in Lateinamerika

LITERATUR

- 421/422 70-71 „Wie schön der Tag ohne Nacht ...“ // ... Und wie unverbraucht die Gedichte der Alfonsina Storni! Eine Wiederentdeckung
- 421-422 72-73 Die Geschichte eines Mitläufers // Der Roman *Zweimal Juni* des argentinischen Autors Martín Kohan berichtet aus der Perspektive eines Militärarztes und seines Chauffeurs über die Diktatur
- 423/424 31 Durch die Brille eines räudigen Hundes // Das Romandebüt der Autorin und Filmemacherin Lucía Puenzo *Das Fischkind* lässt hinter die Fassaden der argentinischen Oberschicht blicken
- 425 55-57 Hoch oben über der Stadt // Viermal autobiographisches Schreiben aus Medellín
- 426 50 Ansichten eines Anarchisten // Der Opo-Verlag veröffentlicht Augustin Souchys Mexikotexte neu
- 426 55 Gegen das Vergessen // *Lost City Radio* gewinnt den internationalen Literaturpreis
- 426 56 In Japan geht die Sonne auf, in Brasilien geht sie unter // Bernardo Carvalhos neuester Roman *In São Paulo geht die Sonne unter* handelt von einer vertrackten Dreiecksbeziehung
- 427 51-52 Der Name der Krise // Der Schriftsteller César Aira und eine Piqueter@s-Gruppe bieten sehr unterschiedliche Lesarten der Argentinienkrise
- 427 53 Zwischen Modern Dance und Revolution // Alma Guillermoprieto zeichnet in ihrem autobiografischen Buch das Bild einer verlorenen Generation im Kuba der 1970er Jahre
- 428 58-59 Eine Oase des Grauens // Dreieinhalb Gründe, warum man Roberto Bolaños Riesenroman *2666* unbedingt lesen muss
- 430 48-49 Mexikanische Schattenspiele // Ein endlich übersetzter Roman von Paco Ignacio Taibo II und dessen bereits zuvor erschienene Fortsetzung
- 430 50-51 Verbissenes Wunderwerk // Carolina De Robertis Roman *Die unsichtbaren Stimmen* über Fallstricke des Lebens und Schreibens

AUSGABE SEITEN TITEL

AUSGABE SEITEN TITEL

431 51-52 Meta-Krimi // Der argentinische Krimi-
autor Pablo De Santis nimmt sich in
seinem neuen Buch Paris vor

426 57 Schmuggeln für die Hochzeitsfeier // Na-
talie Mendoza Rockwells mexikanische
Studie *Conversaciones del desierto* be-
schreibt die Auswirkungen des Drogen-
handels jenseits der Schlagzeilen

MILITARISIERUNG

427 54-55 Den Hunger aus den Augen verloren //
Das neue *Jahrbuch Lateinamerika* in-
formiert mit einem breiten Fokus über
Agrarpolitik sowie lateinamerikanische
Ernährungskultur

425 45-47 Waffen in der Friedenszone // Die Län-
der Südamerikas rüsten derzeit so stark
auf, wie seit Jahrzehnten nicht mehr

427 56 Revolutionärer Autoreifen // Das Buch
Contra Continental handelt vom Arbeits-
kampf im mexikanischen Euzkadi-Werk
und kann als Ideengeber für globale Ar-
beitskämpfe dienen

MIGRATION

430 55-56 Kohlendreck an den Stiefeln // Das Wie-
ner Lateinamerika-Jahrbuch *Atención!*
fragt in zwei Bänden nach der Vergangen-
heit in der Gegenwart

426 47-49 Permanent temporär // Lateinamerika-
nische ArbeitsmigrantInnen in Kanada

430 57 Solider Überblick // Das Sachbuch von
Jörg Roesler informiert über mehr als
200 Jahre Ökonomie in Lateinamerika

432 25-27 „Wir sind alle Arizona“ // Das neue Migrations-
gesetz des US-amerikanischen Bun-
desstaats Arizona erntet scharfe Kritik

NACHRUF

431 49-50 Gute Tat aus falschen Gründen // *Flucht-
punkt Karibik* widmet sich dem Leben
jüdischer Flüchtlinge in der Dominika-
nischen Republik

423/424 32 Der differenzierte Blick // Zum Tod des
Lateinamerikakenners Hugo Loetscher

431 53-54 Gelungener Streifzug durch Uruguay //
Der Sammelband *Uruguay. Ein Land in
Bewegung* besticht durch thematische
Vielfalt

425 49 „Frau des verwundeten Amerikas“ //
Mercedes Sosa ist im Alter von 74 Jah-
ren gestorben

432 55-56 Das Versprechen der Revolution // Stefan
Rinke legt eine Gesamtdarstellung über
die Unabhängigkeitsrevolutionen in La-
teinamerika vor

430 46-47 Chronist des Untergründigen // Zur Er-
innerung an den mexikanischen Schrift-
steller Carlos Montemayor

QUEER

SOLIDARITÄT

430 40-42 Die plurale Gesellschaft // Venezuela
hat sich auf den Weg gemacht, die
Vielfalt der sexuellen Orientierungen
und geschlechtlichen Identitäten zu
respektieren

421/422 48 Freiheit für Miguel Beltrán // Offener
Brief zur Abschiebung des kolumbiani-
schen Wissenschaftlers aus Mexiko

SACHBUCH

423/424 27 Gegenöffentlichkeit schaffen // Das In-
ternetportal *Amerika21* berichtet seit
zwei Jahren alternativ zu Venezuela und
Lateinamerika

421/422 69 Schattenboxen mit Hugo // Norbert Rehr-
manns Bolívar-Biografie ist vor allem eine
Auseinandersetzung mit Chávez

425 58 Bewegungen im Überblick // Der Band *El
pueblo unido?* stellt soziale Bewegungen
in Lateinamerika vor

425 59 Das grüne Gold // *Aroma des Südens*
– Wissenswertes und mehr über den
Mate

426 51-54 Eine Gefahr für die Gesellschaft // Der
chilenische Journalist Juan Pablo Cárde-
nas kratzt in seiner Autobiografie gehörig
am Bild des gelungenen Übergangs von
der Diktatur zur Demokratie